

PRESSEMITTEILUNG

In wenigen Tagen zum fertigen Konzept:

Orangekey GmbH bietet Lösung für ESG-Offenlegungsverordnung

Hamburg, 3. Februar 2021. Als Teil des EU-Aktionsplans für ein nachhaltiges Finanzwesen tritt am 10. März 2021 die neue Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (ESG-Offenlegungsverordnung) in Kraft. Angesichts der neuen Richtlinien zeigen sich viele Anlageberater und Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM) verunsichert, denn an etlichen Stellen herrscht auch wenige Wochen vor Inkrafttreten noch Unklarheit über die genaue Umsetzung.

Das Hamburger Finanzberatungsunternehmen orangekey consulting GmbH arbeitet seit über 20 Jahren in diesem Bereich und kennt die Herausforderungen der Branche. Geschäftsführerin Petra Klein beobachtet: „Wir erhalten aktuell zahlreiche Anfragen: Was bedeutet die neue Richtlinie für die Praxis? Welche Maßnahmen müssen wir ergreifen, welche neuen Prozesse etablieren? Leider ist die Europäische Union viele Antworten zur genauen Ausgestaltung der Verordnung bislang schuldig geblieben. Dennoch kommt kein Marktteilnehmer an der Umsetzung vorbei.“

Deshalb bietet orangekey betroffenen Kapitalverwaltungsgesellschaften jetzt ein schnell verfügbares, individuell zugeschnittenes ESG-Management-Konzept, welches den internen Aufwand gering und das Budget überschaubar hält. Petra Klein erklärt: „In vier Arbeitsschritten begleiten wir unsere Kunden zum fertigen Konzept: Dabei definieren wir zunächst die Zielsetzung und den Umfang des Projekts. Anschließend erstellen wir den ESG-Rahmen und die dazu gehörenden Kriterien, definieren Prozesse und erstellen ein konkretes Umsetzungskonzept. Selbstverständlich berücksichtigen wir dabei sämtliche bislang vorliegenden gesetzlichen Regelungen.“ In jeweils zwei- bis dreistündigen Workshops werden die Vorschläge von orangekey gemeinsam diskutiert.

„Der Vorteil liegt auf der Hand“, so Klein. „Innerhalb von wenigen Tagen entsteht so ein fertiges ESG-Management-Konzept.“ Bei der anschließenden Implementierung bietet orangekey ebenfalls seine Unterstützung an: „Schließlich müssen alle Beteiligten im Unternehmen über die Prozesse informiert und ein Trainingskonzept eingeführt werden.“

Das Angebot dürfte bei vielen Kapitalverwaltungsgesellschaften und Anlageberatern auf Interesse stoßen, denn schon heute haben Unternehmen mit bestehendem ESG-Managementsystem bei institutionellen Investoren die Nase vorn. Petra Klein erläutert:

Pressekontakt: orangekey consulting GmbH
Petra Klein, Geschäftsführerin
Hütten 87
20355 Hamburg

Telefon: 040 328 929 71
Mobil: 0173 201 88 81
E-Mail: petra.klein@orange-key.de
www.orange-key.de

„Die drei Faktoren Environment, Social und Governance (ESG) rücken auch in der Finanzwelt immer stärker in den Fokus, und an einer Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeitsthemen führt kurzfristig kein Weg mehr vorbei.“

Über orangekey consulting GmbH:

Die orangekey consulting GmbH mit Sitz in Hamburg versteht sich als Dienstleistungsunternehmen für Kapitalverwaltungsgesellschaften, Finanzdienstleister und Verwahrstellen mit über 20 Jahren Erfahrung im Bereich Fonds- und Investmentvermögen. Ein international aufgestelltes Expertenteam berät Kunden aus der Finanzbranche transparent, pragmatisch und zielorientiert und verschafft als Dienstleister, Berater oder Interimsmanager auf Augenhöhe kostbare Freiräume.